

Protokoll Runder Tisch Kinderarmut / 20.05.2025 / Technisches Rathaus Tübingen

Teilnehmende: Siehe Teilnehmerliste

Anlagen: Präsentation Statusfolien, Präsentation TAKT

TOP 1:

Begrüßung

durch Carolin Löffler

TOP2:

Berichte

siehe Statusfolien im Wiki

Zusätze:

- **TAP** - Strukturelle Vereinbarungen helfen und wirken
- **Nach Bericht SfaK:**
Anlässlich des 10 Jährigen hat „Schwimmen für alle Kinder“ eine Jubiläumszeitung zum Weiterverteilen mit spannenden und interessanten Beiträgen herausgegeben. Anforderungen mit der Anzahl gewünschter Exemplare an info@sfak.de
- Frage von Frau Höhne Mack: Treffen der Kulturschaffenden, gibt es eventuell Abschlagszahlungen durch die Stadt

Elisabeth Stauber: Soziale Vereine bekommen Abschlagszahlungen wenn Fixkosten oder der Verein es benötigt
Kulturbereich etwas anders, da kleinere Anbieter etc. aber auch hier wer es benötigt bekommt einen Abschlag
Zuschussbescheid erst nach Genehmigung des Haushaltes

GEB Kita Doganay Bayrak: KBC Anträge dauern zu lang → direkter Austausch mit Kerstin Koch (KBC/ Stadt Tübingen)
- **Stadtteiltreffs:** Geldsprechstunden sind neu, wurden aber auch im letzten Treffen (Nov) vorgestellt.
- **AG Jugend:** Nimmt wieder Fahrt auf.
27.9. Jugendevent mit der FAB Jugendarbeit auf dem Europaplatz
Plakate der AG Jugend gibt es noch bei Kit (Lorettoplatz 30) und einige beim Team 501 der Stadt in der Derendingerstraße 50
- **INET:** Wird 15 Jahre 2025

Neue Schulungsrunde: 24 Angemeldete - es gibt noch wenige freie Plätze
Frage von Elisabeth Stauber zu den Patenschaften: Anzahl der Familienpatenschaften während Corona extrem angestiegen, Ehrenamtliche bekommen 2h - flexibel gestaltbar
Sollte eine Familienpatenschaft nicht zu INET passen - wird an andere Patenschaftsmo-
delle vermittelt
1x jährlich Austausch der INET Elternbegleiterinnen, kein Austausch mit anderen Patenmo-
dellen in der Stadt

- **AK Seelische Gesundheit:**
Schulen können auf „Verrückt na und“ für Schulung zugehen
Fortbildungen im Herbst finden statt - fast alle ausgebucht
„Monat der seelischen Gesundheit“ wieder Oktober 2027

TOP 3:

Vorstellung der Ergebnisse der Jugendumfrage: Kerstin Koch

siehe Präsentation – diese kann gerne auch weiter geteilt werden.

Ergebnisse der Murmelrunde werden zusammengetragen. Beim nächsten RT Kinderarmut gibt es ein Update, was daraus erfolgt ist /umgesetzt wurde. Danke für ihre Teilnahme.
Sollten noch weitere Ideen entstehen, kommen Sie jederzeit gerne auf Kerstin Koch (Telefon 07071 204-2413/ kerstin.koch@tuebingen.de) zu.

TOP 4:

Vorstellung von TAKT: Lou Schumm & Josephine Jackson

siehe Präsentation

Aktuell kann man sich für die Förderperiode 2025 bewerben—> **Bewerbung bis 25. Mai**
Es werden noch Vereine gesucht die als Trägerschaft agieren – bitte bei Interesse melden.

TOP 5:

Neues aus dem ZUK/ Landespräventionsnetzwerk on tour 1.7. in Tübingen

Siehe Folie

TOP 6:

Verschiedenes:

- **Agentur für Klimaschutz: Herr Nouskas**
Es wird neutrale und unabhängige Beratung in Kooperation mit der Verbraucherzentrale, anonym per Telefon, in der Agentur oder mit einem persönlichen Besuch zu Hause angeboten.
Unterstützung bei Strom- und Heizkosten
Es gibt Broschüren, in versch. Sprachen zu Maßnahmen (präventiv): Broschüren können angefragt werden: a.nouskas@agentur-fuer-klimaschutz.de

Anfrage Elisabeth Stauber: Kühlschranktausch in Kooperation mit der Diakonie
Besuch der Agentur nötig —> Kontingent ist nahezu ausgeschöpft, Verlängerung steht nicht in Aussicht

- **Kinderschutzbund: Sara Mousavi**
aktuell Kleiderüberschuss vor allem Babykleidung

Eine Liste zur Übersicht findet sich anbei.

Kleidung kann kistenweise abgenommen werden (Abgabe kistenweise, Sieglinde Koch FAB50, Derendingerstraße 50)

Die Bindung an die KBC bei Kleidung aus dem Kleiderstüble ist in diesem Fall aufgehoben.

Kleidersammlung etc. kommen für die überschüssigen Kinderkleidungen nicht in Frage, da der Nachhaltigkeitsgedanke des Kinderschutzbund nicht gesichert ist.

Idee Elisabeth Stauber: Stadtteiltreffs könnten evtl. eine Kleidertauschcke anbieten

Zusatz: Studierende mit Kind dürfen ebenfalls ins Kleiderstübchen kommen

- **Vielklang: Frau Geiger Tiedemann**

Es gibt wieder zwei Angebote – bitte die beiden Angebote verbreiten:

<https://vielklang.org/>

- **Find Your Music & Sing**

20 € Anmeldegebühr + 100 € Teilnahme—> 120 € Gebühr

KBC Kinder zahlen nur Anmeldegebühr

In 2024 waren circa 20% Kinder mit KBC

Am 13.9.2025 Abschluss Aufführung: Ort ist noch unklar

- **Kinderfest beim Stadtfest: Carolin Löffler**

Das Kinderfest wird in diesem Jahr kurzfristig doch stattfinden - Koordination liegt in diesem Jahr bei Carolin Löffler mit Unterstützung durch Mani Rosenfeld

Das Kinderfest (Kleinkinder 0- ca 10 Jahre) ist ein wichtiger Bestandteil des Stadtfestes und als Rückzugsort für Familien super.

Die FAB Jugendarbeit ist in diesem Jahr leider nicht dabei, daher gibt es keine Bühne

Es wird Strom geben, jedoch kein Wasser.

Dabei sind schon:

- Elkiko
- FBS
- CVJM
- Tageselternverein
- BüFa

Ideen

- Elisabeth Stauber/ Jo Simminger - Karusellidee vom Familientag
- GEB Kita & Schule: Infostand
- GEB Schule könnte Fördervereine der Schulen evtl. für Waffel o.ä. anfragen
- Kinderschutzbund macht sich Gedanken evtl. etwas mit dem Kleiderüberschuss

An alle Institutionen/ Vereine: Rückmeldung bitte schnellstmöglich.

- **Projekt mit KI: Elisabeth Stauber**

Es wird momentan mit einem Anbieter eine KI Solution entwickelt, welche die Wohngeldanträge vereinfachen soll, bzw. Personen bei der Beantragung Schritt für Schritt durchführt.

Dafür werden aktuell die Prozesse gesichtet, aktuell dabei:

Diakonisches Werk - Sozialberatung

Kit Jugendhilfe mit Stadtteilsozialarbeit

Wer noch mit Wohngeld zu tun hat - bitte melden, damit auch hier individuelle Prozesse noch erfasst werden können

Voraussichtlich soll im November eine erste Version erscheinen

- **Politischer Auftrag des Runden Tisch Kinderarmut: Axel Eisenbraun-Mann**

Haushaltskonsolidierung - gemeinsamer Appell von den Institutionen des Runden Tisches zum Thema Kinderarmut

Bei Interesse direkt bei Axel Eisenbraun-Mann oder Matthias Hamberger melden: axel.eisenbraun-mann@kit-jugendhilfe.de

Es sollten mindestens sieben Institutionen zusammen kommen.

Anmerkung Frau Höhne-Mack: Fokussieren bei Appell auf „Kinderarmut“

Protokoll: Kerstin Koch